

## Rekord: VWI investiert 25 Millionen in Modernisierung von Wohnungen

Volkswagen Immobilien: Sanierung am Burgwall – Energiespar-Maßnahmen

(fra) Volkswagen Immobilien hat dieses Jahr die Rekordsumme von 25 Millionen Euro in die Aufwertung des Wolfsburger Wohnungsbestands investiert. Grundsanierungen, Modernisierungen und Energiespar-Maßnahmen waren die Schwerpunkte.

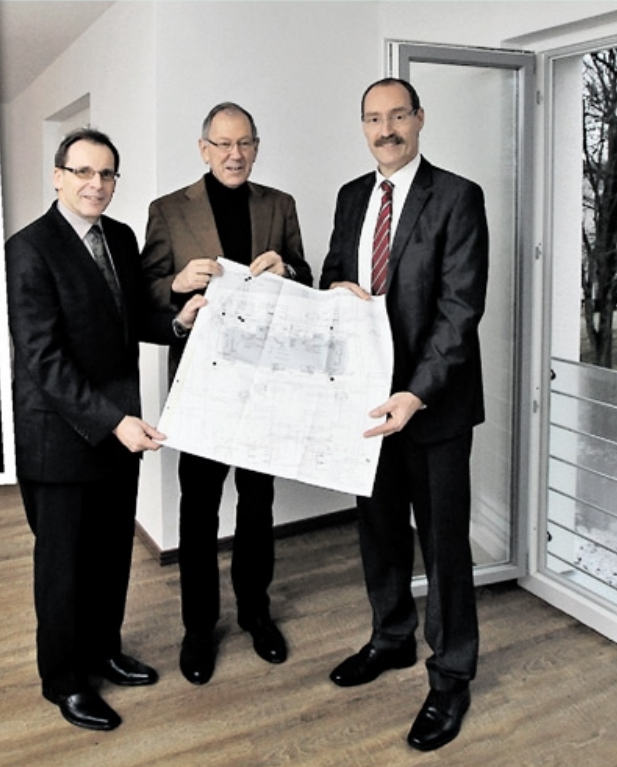
Man sehe es als eine der Kernaufgaben an, „zeitge-

rechtes und modernes Wohnen zu ermöglichen und so den Standort Wolfsburg zu stärken“, sagt VWI-Geschäftsführer Roland Stöckigt.

Neben dem fünf Jahre lang laufenden Sonderprogramm zur CO<sub>2</sub>-Reduzierung insbesondere durch Dämm-Maßnahmen wurden insgesamt 1400 Wohnungen auf verschiedene Ar-

ten modernisiert und aufgewertet. Ein Beispiel für grundlegende Neugestaltungen ist der Rabenberg. Am Burgwall 2/4 und 6/8 wurden in zwei Jahren drei Millionen Euro in 30 Wohnungen mit gut 2000 Quadratmeter Wohnfläche gesteckt – Statik und Grundrisse sind ebenso neu wie Elektrik, Sanitär, große Fenster und schöne Balkone. Prokurist Eckhard Backhausen: „Die Nachfrage ist groß, Leerstände gibt es hier im Grunde nicht.“

Rund 6,80 Euro Kaltmiete kosten die so hergerichteten Wohnungen, in die VWI pro Quadratmeter etwa 1300 Euro investiert hat. Mit diesen Kosten komme man fast in den Bereich von Neubauten, so Roland Stöckigt: „Und die Frage von Abrissen und Neubauten anstelle solcher kostspieliger Komplett-sanierungen wird sich bei uns auch zunehmend stellen“ – womöglich bereits bei einzelnen Objekten im kommenden Jahr.



Viel Geld für Modernisierungen: VWI steckte 25 Millionen Euro in seinen Wohnungsbestand.

Foto: Manfred Hensel